

Es ist Ende Januar und seit Wochen, ja eher Monaten warten wir in der Schweiz auf den Winter. Die Herbststürme welche das letzte Laub endgültig von den Bäumen pusten, die sinkenden Temperaturen, die ersten Schneefälle – alles kam mit massiver Verspätung. Mitte Januar lagen bei mir auf 1000 müM mal für eine Woche knappe 20 cm Schnee vor der Haustür. Und schon ist wegen fast frühlingshafter Temperaturen die ganze weisse Herrlichkeit vorbei.

Eigentlich wollte ich die kalte Jahreszeit nutzen, Anschauungsunterricht in der Natur nehmen, wie denn die Bahnlinien im Winter so aussehen, wie sich die verzuckerte Landschaft neben den Gleisen im gleissenden Licht der Sonne präsentiert. Der Grund: die Zubehöherhersteller haben alle Jahreszeiten entdeckt und liefern mir nun auch das Material für eine winterliche Modelllandschaft.

Aber wie sagt man so schön: und erstens kommt es anders wie zweitens als man denkt. Ja, berufsbedingt war ich seit der N-Convention nicht viel im MoBa-Atelier und die Zeiten

dere sind vorsichtiger, wollen noch ihre Versprechungen aus der Vergangenheit einlösen. Aber auch dieses Jahr sollte für jeden N-Bahner wieder was Neues auf seine Anlage oder in die Vitrine kommen.

## NACH DER MESSE

Zurück aus Nürnberg gilt es nun, neben den Prospekten und Bildern auch die vielen Informationen aus den Gesprächen mit den Herstellern und Importeuren zu sortieren. An der Messe galt es zwischen den Worten zu hören, was bei den Herstellern so in der nächsten Zukunft zu erwarten ist. Ob sich nun ein Hersteller oder Importeur wagt, die seit vielen Jahren gewünschte Schweizer Dampflok in Grossserie zu entwickeln und auf den Markt zu bringen, oder ob ein nur in der Schweiz fahrender Neigezug in 1:160 auf unsere Modellanlagen kommt. Oder gar einer der vielen fehlenden Pack-, Restaurant- und Steuerwagen? Wer mit welchen Problemen zu kämpfen hat, sei dies finanziell oder qualitativ, terminlich oder technisch. Der Gesamt-Modelleisenbahn-Markt schwindet. Jedoch die noch vor Jahren fast tot-

## Was – schon wieder ein MoBa-Jahr vorbei?

GEDANKEN VON PETER HOLZNER, sNs-MODULER UND N-AKTUELL SCHREIBERLING  
(GESCHRIEBEN ANFANG 2016, VOR UND NACH DER SPIELWARENMESSE)

mit Schnee und gutem Wetter waren sehr kurz. Und eine Stadt die im Schneematch versinkt will ich nicht auf einem Modul gestalten, mir reichen die nassen und kalten Füsse auf dem Weg ins Büro. Also habe ich mich diesen Monat alternativ mit allen Neuheiten-Ankündigungen zur Spielwarenmesse befasst. Denn schliesslich findet die Messe unabhängig vom Wetter statt. Doch vorher noch ein kleiner Blick zurück!

Im Jahr 2015 kamen wieder einige schöne rollende Modelle mit Schweizer Bezug auf den Markt. Sei dies die BLS Re 4/4 oder die Ae 3/6. Oder bei den Wagen: die SBB 2/3-Achser, die Autotransportwagen, dazu das Eanos Rübenset oder der RoLa Begleitwagen. Nicht vergessen der ALLEGRA der RhB oder der DPZ Verbundzug. Alles kann und will ich nicht aufzählen. Fast alle Hersteller haben uns Schweizer N-Bahner 2015 mit einer Neuheit oder zumindest einer Farbvariante eines bestehenden Modells beglückt. Und dies nicht nur mit Rollmaterial aus der Neuzeit, sondern über alle vergangenen Epochen bis zum Anfang der Elektrifikation.

Da wird es wieder sehr schwer, sich für ein Modell des Jahres zu entscheiden. Wie immer im Januar erkühen wir N-Bahner mittels einer Umfrage im Forum von spur-N-schweiz das Modell des Jahres. Bei den Triebfahrzeugen gewann bei einem harten Kopf an Kopf Rennen die BLS Re 4/4 von Arnold mit dem knappstmöglichen Abstand vor den beiden Ae 3/6 von PIKO und einem leichten Vorsprung vor dem RhB Allegra. Beim Wagenmaterial war das Resultat eindeutig: da gewannen klar die sehr schön gemachten alten 2/3-Achser der SBB von PIKO. Die Liliput Autowagen und das Eanos Rübenset fast gleichauf, aber mit klarem Abstand folgten auf den Plätzen.

Und nun, wo ich die ersten Zeilen hier schreibe, liste ich für den Besuch in Nürnberg die Neuheiten auf, die bis anhin bekannt sind. Seit Ende Dezember werden in Newslettern, Foren und FaceBook wie auch auf den altbewährten Web-Seiten die Neuheiten verkündet. Die einen Hersteller haben wieder grosse Listen, an-

geschriebene Spur N lebt - und wie! Die Umsatzzahlen steigen genauso wie in den letzten Jahren die Zahl der Neuheiten.

Alle, Hersteller, Importeure und Händler wie auch wir Modellbahner stehen vor demselben Problem: wie bringen wir unsere Jugend zum schönsten Hobby Modellbahn! Es nützt absolut nichts, wenn von einem Wagen oder Lok die zehnte Farb- oder fünfte Formvariante in den Laden kommt, wenn die Kundschaft altersbedingt stetig abnimmt, die Occasionsbörsen von billigem Material überschwemmt werden, wenn keine Nachwuchs-Kundschaft aktiviert werden kann!

## JAHRESWUNSCH 2016

Seit vielen Jahren schon setze ich mir an Silvester keine Vorträge mehr. Die sind jeweils schneller Makulatur als ich sie mir verinnerlichen kann. Doch für 2016 habe ich einen Wunsch: Förderung des Modelleisenbahn-Nachwuchses! Hier sind wir alle gefordert! Die Hersteller mit altersgerechten und bezahlbaren Zügen, die Clubs mit attraktiven Bau- und Betriebs-Angeboten für die Jugend, wir Moduler an den Ausstellungen mit ansprechenden Anlagen und Möglichkeiten für Kinder und Jugendliche, eine Anlage oder Teile davon selber zu steuern. Oder einem Interessenten mal den Modellbau im MoBa-

Keller zu zeigen oder bei Fragen helfend beizustehen. Oder auch die Fachzeitschriften, sie könnten dem Nachwuchs eigene Seiten anzubieten. Wie zum Beispiel altersgerechte Anleitungen für den Bau einer kleinen Anlage von Grund auf oder auch nur wie mit einfachem (Gratis-)Material Bäume selber gebaut werden können. Es gibt viele Möglichkeiten – packen wir es an!

lauge von Grund auf oder auch nur wie mit einfachem (Gratis-)Material Bäume selber gebaut werden können. Es gibt viele Möglichkeiten – packen wir es an!

Es ist mittlerweile schon sehr spät in der Nacht, das Bett ruft! Ich darf morgen früh wieder an die Arbeit, das Geld verdienen was ich Ende Monat wieder zum Modellbahnhändler meines Vertrauens trage. Schliesslich soll die eine oder andere

Neuheit demnächst über meine Gleise rollen ..... Ich wünsche Euch allen ein gutes Modellbahnjahr 2016.